

20 Betriebsleiter und Mitarbeiter trafen sich in Schömburg – Komplexe Anforderungen

## Kläranlagen-Fachkräfte tauschten sich aus

Kanäle und Kläranlagen gehören zu den wertvollsten Einrichtungen einer Kommune. In diesem Bereich steigen die Anforderungen ständig. Für die zuständigen Mitarbeiter gilt es, immer auf dem Laufenden zu bleiben. Bei einer eintägigen Fortbildungsveranstaltung trafen sich kürzlich mehr als 20 Betriebsleiter und Fachkräfte für Abwassertechnik aus dem Kreis Calw in Schömburg. Mit dabei war auch Hubert Dürr, der die Wildberger Kläranlage betreut.

Die Weiterbildung des Betriebspersonals hat Tradition: Seit mehr als 40 Jahren tauschen die Mitarbeiter in sogenannten Kläranlagen-Nachbarschaften ihre Erfahrungen aus. Dieses Konzept hat sich von Baden-Württemberg aus bundesweit verbreitet und als sehr erfolgreich erwiesen. Bei den regelmä-



gen Fortbildungstreffen werden die Betriebsdaten der kommunalen Kläranlagen ausgewertet. Durch einen Leistungsver-

gleich wird die Abwasserreinigungsleistung der Kläranlagen im ganzen Land dokumentiert. Das soll die Beschäftigten motivieren die in den Betriebslaboren gemessenen Wasseranalysen regelmäßig und nach einheitlichen Methoden auszuwerten.

Der Leistungsvergleich wird von der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V. (DWA) in Abstimmung mit dem Umweltministerium jährlich für die 1030 kommunalen Kläranlagen im Land durchgeführt und veröffentlicht. Die guten Reinigungsergebnisse der letzten Jahre haben sich auch dieses Jahr wieder bestätigt. Das ganze dient nicht nur der Statistik, sondern ist eine zentrale Voraussetzung für saubere Gewässer und damit Lebensgrundlage für Mensch und Umwelt.

### Stromverbrauch aktuelles Thema

Der Stromverbrauch bei der Abwasserreinigung und stetig steigende Kosten rücken angesichts der aktuellen Klimadiskussion vermehrt in den Vordergrund. Der Strombedarf ist in etwa so hoch wie für die Straßenbeleuchtung.

In Schömburg standen neben dem Leistungsvergleich Themen wie das Notfallmanagement auf der Tagesordnung. Das vielfältige Programm und die positive Resonanz der Teilnehmer zeigten, dass die regelmäßigen Fortbildungsveranstaltungen sinnvoll und notwendig sind. Geleitet werden die Veranstaltungen von einem Fachmann, der ehrenamtlich für die DWA tätig ist und im Rahmen seines Ehrenamtes zweimal jährlich die Weiterbildungen vor Ort anbietet. Abgesehen davon ist der Fortbildungsleiter ganzjährig Ansprechpartner für die Mitarbeiter der Entsorgungsbetriebe.

**KULTUR** macht **FREU(N)DE**  
www.wildberg.de

THOMAS C. BREUER

„GÜNSCHTIG“ ein Programm zu „60 Jahre Baden-Württemberg“

Freitag, 16. März 2012

Stadthalle Wildberg

20<sup>00</sup> Uhr



Breuer und Baden-Württemberg feiern 2012 gemeinsam. Beide haben nur noch wenige Jahre bis zur Rente. Natürlich muss das Land gewürdigt werden: in einer kabarettistischen Feierstunde – Feuerstunde. Ein lustiger Abend – mit Niveau. Frech und Frisch. Und natürlich ... Günstig!



KARTENTELEFON: 07054 . 201.125  
kultur@wildberg.de